

MEDIENINFORMATION

Hamburg, 01. Oktober 2020

Hamburger Senat fördert Restart-Kampagne zur Stärkung der Tourismusbranche

Mit der Förderung einer längerfristig angelegten Tourismuskampagne leistet der Senat einen wichtigen Beitrag, damit der Tourismus in Hamburg wieder zur alten Bedeutung für Wirtschaft und Lebensqualität zurückfinden kann. Die von der Hamburg Tourismus GmbH entwickelte Dachkampagne mit dem Claim „Weil wir Hamburg sind“ ist so konzipiert, dass sie die Anforderungen der Branche abbildet und zugleich die Bedingungen in Zeiten der Corona-Pandemie berücksichtigt.

Die Tourismusbranche gehört zu den von der Corona-Pandemie weltweit am stärksten betroffenen Branchen. Auch in Hamburg sprechen die aktuellen Tourismuskennzahlen eine mehr als eindeutige Sprache: Im ersten Halbjahr ist das Gästeaufkommen im Vergleich zum Vorjahr um 55 % und damit auf das Niveau von 2005 eingebrochen. Gerade Städtedestinationen wie Hamburg sind darauf angewiesen, dass die Gäste zunächst wieder Vertrauen ins Reisen fassen und an einen sicheren und lohnenden Aufenthalt glauben. Dafür sind wirkungsvolle und kreative Marketingmaßnahmen wichtig.

Finanzsenator Andreas Dressel: „Neben den vielen Kredit- und Direkthilfen geht es überall darum, einen Corona-konformen Neustart zu ermöglichen. Neben der Kultur muss es auch im Tourismus darum gehen, verantwortlich und ohne neue Risiken nach vorne zu gehen – gerade, wenn in den nächsten Wochen und Monaten vor allem Urlaub in Deutschland empfehlenswert ist. Die Idee einer Neustart-Kampagne von Hamburg Tourismus und Wirtschaftsbehörde ist dafür ein gutes Instrument, die ich als Finanzsenator gern unterstütze. Wir wollen deshalb dafür Sorge tragen, dass zeitnah aus Corona-Mitteln die nötigen rund 2 Millionen Euro bereitgestellt werden.“

Wirtschaftssenator Michael Westhagemann: „Ich möchte, dass der Tourismus in Hamburg wieder zu seiner alten Stärke findet. Nachdem die Corona-Pandemie diese Erfolgsstory ausgebremst hat, wollen wir bald wieder durchstarten. Denn mehr Gäste bringen dringend notwendige Impulse für die lokale Wirtschaft und Kulturschaffende. Das wiederum führt zu einem vielfältigen Angebot und mehr Lebensqualität für die Hamburger. Dazu haben wir mit der Hamburg Tourismus GmbH eine Kampagne ausgearbeitet, die – unter Berücksichtigung der entsprechenden Vorsichtsmaßnahmen – auch in Coronazeiten Lust aufs Entdecken unserer Stadt macht.“

Michael Otremba, Geschäftsführer der Hamburg Tourismus GmbH: „Der Hamburger Senat hat in den vergangenen Monaten durch umfangreiche Maßnahmen zum Ausdruck gebracht, wie wichtig der Tourismus für Hamburg ist. Die Bewilligung der finanziellen Mittel für eine Tourismuskampagne ist ein weiteres kraftvolles Signal in schweren Zeiten für die gesamte Branche. Damit können wir der bereits laufenden Kampagne „Weil wir Hamburg sind“ deutlich mehr Kraft verleihen, um die notwendige Belebung der Nachfrage zu unterstützen.“

Mit der langfristig angelegten Dachkampagne wird das Ziel verfolgt, Hamburg im weiter zunehmenden Wettbewerb wirkungsvoll zu positionieren und steigende Besucherzahlen zu generieren. Bereiche wie der Einzelhandel, Gastronomie und Hotellerie sowie Freizeit- und Kultureinrichtungen werden in der Kampagne eingebunden und inhaltlich aufgegriffen.

Rückfragen der Medien

Behörde für Wirtschaft und Innovation
Pressestelle - Christian Földner
Telefon: 040 42841 1326
E-Mail: pressestelle@bwi.hamburg.de
Twitter: @HH_BWI, Instagram: @hh_bwi

Finanzbehörde
Pressestelle - Claas Ricker
Telefon: 040 42823 1662
E-Mail: claas.ricker@fb.hamburg.de
Folgen Sie uns auf Twitter: @FHH_FB

Hamburg Tourismus GmbH
Sascha Albertsen
Telefon: 0172 434 6 321
E-Mail: albertsen@hamburg-tourismus.de